



**Medienmitteilung des Stadtrates Dübendorf  
und der Gemeinderäte Volketswil und Wangen-  
Brüttisellen**

**Sperrfrist bis 28.11.2018  
6:00**

## **Flugplatz Dübendorf: Ein Jahr nach der Volksabstimmung zum Konzept "Historischer Flugplatz mit Werkflügen" – Die Standortgemeinden danken der Bevölkerung für ihre Unterstützung.**

**Dübendorf, Volketswil, Wangen-Brüttisellen, 28. November 2018 – An der Volksabstimmung vor einem Jahr hat die Bevölkerung von Dübendorf, Volketswil, Wangen-Brüttisellen dem Gemeindeganzen "Historischer Flugplatz mit Werkflügen" mit klarer Mehrheit zugestimmt. Obwohl der Bund bisher nicht darauf eingestiegen ist, konnte in dieser Zeit viel erreicht werden. Aus diesem Anlass veranstalten die drei Gemeinden auf dem Flugplatz Dübendorf im Frühling 2019 einen Flugplatz-Treff, um ihrer Bevölkerung für ihre Unterstützung zu danken.**

In den drei Gemeinden wurde der Bevölkerung am 26. November 2017 das Konzept zur Abstimmung vorgelegt. Alle drei Gemeinden stimmten der Vorlage klar zu: Dübendorf mit 57,7 Prozent, Volketswil mit 70,3 Prozent und Wangen-Brüttisellen mit 74,1 Prozent. Die Bevölkerung hat damit einen unmissverständlichen Willen geäußert und sich für das Gemeindeganzen sowie gegen einen Businessairport und die Sportfliegerei ausgesprochen. Es ist somit äusserst unverständlich, dass der Bund weiterhin nur seine eigenen Interessen verfolgt.

Auch wenn der Bund den Gemeinden bisher nicht entgegengekommen ist, haben die Gemeinden in diesem Jahr bereits viel erreicht. Die Standortgemeinden haben den interkommunalen Vertrag unterzeichnet und somit gezeigt, dass sie vom Konzept überzeugt sind und dieses auch umsetzen wollen. Ein weiterer wichtiger Schritt war die Gründung der "Werkflugplatz Dübendorf AG", mit der private Partner aus der Luftbranche verbindlich in das Konzept "Historischer Flugplatz mit Werkflügen" eingebunden werden konnten. Zudem setzen sich die Gemeinden bei den Gesprächen und Stellungnahmen zum SIL-Prozess (Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt, das Planungs- und Koordinationsinstrument des Bundes für die zivile Luftfahrt) aktiv für das Konzept ein. Als nächstes steht in diesem Zusammenhang Mitte Januar 2019 das Anhörungs- und Mitwirkungsverfahren zum Objektblatt für den Flugplatz Dübendorf an, bei welchem auch die Bevölkerung die Gelegenheit hat, eine Stellungnahme einzureichen.

### **Flugplatz-Treff am 11. Mai 2019**

Die Standortgemeinden werden sich weiterhin mit allen ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln gegen einen Businessairport sowie gegen die Sportfliegerei wehren und sich für die Umsetzung des Gemeindeganzen einsetzen. Sie sind überzeugt, dass sie mit ihrem Konzept einen sowohl für die Gemeinden, den Kanton Zürich als auch für den Bund gewinnbringenden Kompromiss vorgeschlagen haben. Unterdessen wollen sich die Standortgemeinden bei ihrer Bevölkerung mit einem Fest für die Unterstützung bedanken: Die Bevölkerung wird im kommenden Frühling am **11. Mai 2019** zum **Flugplatz-Treff** eingeladen.

\*\*\*\* Text endet \*\*\*\*

### **Kontakte für Medienanfragen: (Die Ansprechpersonen stehen zur Verfügung am 28. November 2018 von 10-12 Uhr)**

André Ingold, Stadtpräsident Dübendorf, 079 219 87 35, [stadtpraesident@duebendorf.ch](mailto:stadtpraesident@duebendorf.ch)

Jean-Philippe Pinto, Gemeindepräsident Volketswil, 076 385 58 22, [jean-philippe.pinto@volketswil.ch](mailto:jean-philippe.pinto@volketswil.ch)

Marlis Dürst, Gemeindepräsidentin Wangen-Brüttisellen, 079 560 43 37, [marlis.duerst@wangen-bruettsellen.ch](mailto:marlis.duerst@wangen-bruettsellen.ch)